

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 48: Zukunft der Region

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

55 JAHRE IM DIENST DER BAUKULTUR

In Lausanne ist ein bemerkenswerter Kleinverlag tätig: «Les Editions Krafft». 1955 wurde er vom damals 25-jährigen Fachjournalisten Anthony Krafft gegründet. Der Verlag gibt seit 55 Jahren «AS – Architecture Suisse» heraus, eine einmalige Dokumentation zur Schweizer Baukultur.

Krafft wurde 1954 Chefredaktor von «Construction», einer technisch geprägten Fachzeitschrift, der er innert kurzer Zeit eine neue inhaltliche Ausrichtung gab. Er verstand es, die technischen Aspekte des Bauens mit den Ansprüchen architektonischer Gestaltung zu verbinden, und drückte dies auch im neuen Titel aus: «Architecture Formes + Fonctions». Ein Auszug aus der Liste der Autoren zeigt, wie unabhängig und weitsichtig Anthony Krafft agierte: Sie umfasst unter anderem Thomas Gerrit Rietveld, Gio Ponti, Richard Neutra, Alberto Sartoris, Giovanni Michelucci und Oscar Niemeyer. Bereits zu jener Zeit war die Zeitschrift ein wichtiges Bindeglied zwischen der Schweiz und der internationalen Szene. Nach 15 Jahren stellte die Publikation ihr Erscheinen ein, 1972 folgte «AS – Architecture Suisse». Diese seit fast vierzig Jahren in fast unveränderter Form vierteljährlich erscheinende Architekturdokumentation steht seit eh und je quer in der Landschaft, eigenwillig,

eigensinnig und einzigartig; mit Abbildungen in Schwarz-Weiss, Baudaten, Plänen und konzisen Beschreibungen. Anthony Krafft verlegte auch Bücher zu Architektur, zu Stilfragen des Art Déco sowie zum aktuellen Bauschaffen und zu technisch-gestalterischen Fragen.

1991, nach dem frühen Tod von Anthony, übernahm seine Gattin Maria Teresa (Mita) Krafft Gloria den Verlag und führte das Werk mit Respekt vor dem Geleisteten weiter. Sie kennt Ziele und Absichten tief und ist in das international weit verzweigte persönliche Beziehungsnetz von Anthony Krafft eingebunden, betreute sie doch seit 1974 als rechte Hand und Partnerin den Verlag mit. Wie Anthony zeichnet sich Mita durch unabhängiges Denken, unablässiges Suchen und mutiges Handeln aus. Mittlerweile umfasst «AS» 177 Ausgaben mit total 6000 Seiten – ein einmaliges Kompendium der Schweizer Architektur. Von 1981 bis 1991 wurde es durch «Architecture Contemporaine» ergänzt, ein am internationalen Geschehen orientiertes Jahrbuch. Der Verlag «Les Editions Krafft» lebt vom unentwegten Engagement von Verlegerin und Redaktion, von der Treue seiner Abonnenten sowie von der Unterstützung von Dritten. «AS» steht seit 55 Jahren im Dienste der Baukultur und will auch künftig unbeirrt den eigenen Weg beschreiten.

Charles von Büren, Fachjournalist SFJ, bureau.cvb@bluewin.ch

SCHWEIZER ARCHITECTUR
REVUE TRIMESTRIELLE
ARCHITECTURE SUISSE

AX
130
Septembre
2009

Schulhaus und Mehrzweckanlage 7028 St. Peter (GR)
École et salle polyvalente 7028 St-Peter (GR)

Realisator	Positione	Gemeinde
Architekt	Ort	
Adresse	Objektadresse	
Projekt	Jahr	
Mitwirkende		
Beauftragter		
Publizist		
Redaktion		
Abonnent		
Adresse		

Beschreibung
Das Schulhaus ist ein ganz besonderes Gebäude. Es ist ein Ort, an dem sich die verschiedenen Funktionen der Schule und der Gemeinde vereinen. Die Architektur ist ein Zusammenspiel von verschiedenen Materialien und Farben. Die Fassade ist aus Ziegeln und Beton. Die Fenster sind gross und lassen viel Licht hereinfallen. Die Räume sind hell und freundlich. Die Schule ist ein Ort, an dem die Kinder lernen und spielen. Die Gemeinde ist ein Ort, an dem die Menschen zusammenkommen. Das Schulhaus ist ein Ort, an dem die beiden Funktionen zusammenkommen. Die Architektur ist ein Beispiel für die Zusammenarbeit von Schule und Gemeinde.

01 Pro Ausgabe werden acht bis zehn aktuelle Projekte mittels Fotos, Plänen, Baubeschreibungen und Baudaten dokumentiert (Bild: AS – Architecture Suisse/Red.)

WEITERE INFORMATIONEN
«AS – Architecture Suisse» erscheint quartalsweise in Zusammenarbeit mit dem SIA und FSAI dreisprachig im Loseblattformat A4 und kann jederzeit abonniert werden.
Kontakt: www.as-architecturesuisse.ch. Direction des Editions Krafft, Maria Teresa Krafft Gloria, Av. du Tirage 13, 1009 Pully



Wir bieten professionellen Messtechnikeinsatz und Beurteilung im Bereich Schimmelpilz:

- Schimmelpilzprobenahme und Beurteilung
- Gutachten
- Bauteilfeuchte- und Raumluftmessung
- Langzeitmessungen
- Überwachung von Sanierungsmaßnahmen

Das junge Ingenieurbüro ist erfolgreich im Bereich der bauphysikalischen Messtechnik tätig. Dabei kann auf ein breites Fachwissen zurückgegriffen werden.

Bei Fragen und Anregungen stehen wir gerne für Sie zur Verfügung.

Gebäudeanalyse
Ingenieurbüro für
zerstörungsfreie Prüfung
Martin Felder

Martin Felder
zert. Koordinator / Schimmelpilzsanierung

Brühlgasse 39, CH - 9000 St. Gallen
www.gebaeudeanalyse-felder.ch
info@gebaeudeanalyse-felder.ch
Tel: 071 220 41 90

St. Gallen-Appenzell-Zürich-Aargau-Winterthur